B e g r ü n d u n g – Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 116-H(VI.)/2017

Aufgrund der Tatsache, dass die Stadt Evrotas im Jahr 2016, mit der freundschaftliche Kontakte bestehen, den Titel „Europäische Sportstadt“ zuerkannt bekam, wurde innerhalb der Stadtverwaltung Haldensleben erwogen, dass sich unsere Stadt ebenfalls um diesen Titel bewirbt. Dazu ist folgendes Verfahren erforderlich:

- Bewerbung bei der zuständigen EU-Kommission zur Verleihung des Titels „Europäische Sportstadt“ in Form einer Absichtserklärung (Anmeldegebühr ca. 1.600,00 bis 1.800,00 Euro).
- Ausführungen zur Sportentwicklung in der Stadt Haldensleben sind einzureichen in Form eines umfangreichen Fragebogens und einer begleitenden Bilddatei.
- Besuch eines Bewertungsausschusses, bestehend aus 5 Mitgliedern aus ganz Europa, die die Sportstätten inspizieren und den Vereins- und Schulsport begutachten; wichtiges Kriterium ist die Ausrichtung einer oder mehrerer sportlicher Großveranstaltungen mit internationaler Beteiligung (Flugkosten, Fahrtkosten, Hotel- und Verpflegungskosten ca. 3.500,00 Euro). Hierzu ist einzuschätzen, dass in der Stadt Haldensleben eine sehr gute sportliche Infrastruktur vorhanden ist und die Vielzahl der vorhandenen Vereine im Bereich des Jugend- und Breitensports Vorbildliches leisten. Als sportliche Großveranstaltung mit internationaler Beteiligung wurde in unserer Stadt 2010 und 2012 durch den HSC e. V. ein internationales Leichtathletik-Meeting organisiert. Eine solche Veranstaltung wird jedoch durch diesen Verein in der näheren Zukunft nicht zu organisieren sein. Die personellen und finanziellen Ressourcen sind im Verein nicht vorhanden. Eine sportliche Veranstaltung dieser Größe bzw. Ausstrahlung setzt einen Finanzbedarf von ca. 250.000,00 Euro voraus, der über Sponsoren abgedeckt werden muss. Eine Generierung dieser Summe scheint sehr fraglich.
- Die Stadt Haldensleben hatte im Rahmen ihrer Haushaltsplanung 2017 – 2020 ihren Zuschuss in Höhe von 20.000,00 Euro bereits gestrichen, der den HSC e. V. alle zwei Jahre bei der Organisation und Durchführung des Meetings unterstützen sollte.
- Fahrt nach Brüssel zur Entgegennahme des Titels, falls die Bewerbung der Kommission zur Titelverleihung führt.
- Erstellung eines Sportkalenders mit Veranstaltungen, auch und insbesondere für die breite Öffentlichkeit, die Bewegung und Integration fördern und wie oben erwähnt, mit mindestens einem internationalen Sportwettbewerb.
- Evaluation der Ergebnisse nach Ablauf eines Jahres.
- Es handelt sich bei diesem Verfahren um keinen Wettbewerb, bei dem sich Städte mit einer vergleichbaren Größenordnung messen, wie z. B. bei der Aktion Mission Olympic. Vielmehr würde sich die Stadt Haldensleben um einen Titel bewerben, der nur unter Einsatz umfangreicher finanzieller Mittel (ca. 10.000,00 Euro ohne Unterstützung eines Wettbewerbs mit internationaler Beteiligung) zu erlangen ist.